

Mitteilung für den Arbeitgeber

Das Lohmarer Institut führt vom 03.05. – 08.05.2026 unter der Seminarnummer 805326 das Seminar „Bühne frei für dich – Persönlichkeitsentwicklung mit Theatermethoden: Präsenz, Haltung, Selbstführung“ durch.

Ich,

wohnhaft in

beanspruche für diese Bildungsveranstaltung Bildungsurlaub.

Die Unterlagen über die Bildungsveranstaltung (Programm, Lerninhalte, zeitlicher Ablauf) finden Sie umseitig.

Das Seminar gilt als beruflicher Bildungsurlaub anerkannt in

- **NRW** (gemäß § 9, Abs. 1 AWbG und gemäß § 1, Abs. 3 AWbG, es liegt gemäß § 10 ff AWbG eine Einrichtungsanerkennung vor: Az.: 48.06-7348)
- **Saarland**: Es handelt sich um eine freistellungsfähige Bildungsveranstaltung gemäß § 6 des saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG), in der aktuellen Form gültig seit 09.05.2024. Wir sind berechtigt, nach § 6 Abs. 7 Satz 1 SBFG, diese Bescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.
- **Baden-Württemberg**: Das Seminar wird nach den allgemeinen Anforderungen an Bildungsmaßnahmen nach § 6 Bildungszeitgesetz Baden-Württemberg (BzG BW) angeboten. Um zur Teilnahme daran Bildungszeit in Anspruch nehmen zu können, müssen noch personenbezogene Anforderungen an die Bildungsmaßnahme (Berufsbezug) und weitere Voraussetzungen nach dem BzG BW erfüllt sein. Informationen und das Formular zur Beantragung der Bildungszeit finden Sie unter www.bildungszeit-bw.de. Das Lohmarer Institut für Weiterbildung e.V. ist als Bildungseinrichtung nach dem BzG BW vom Regierungspräsidium Karlsruhe anerkannt (Aktenzeichen 12c11-6002-61)

Für **Hamburg** gilt: Nach dem Hamburgischen Bildungsurlaubsgesetz HmbBUG gilt eine Veranstaltung in Hamburg als anerkannt, wenn diese von der zuständigen Behörde oder in einem anderen Land der Bundesrepublik Deutschland nach den Bestimmungen dieses Gesetzes inhaltlich übereinstimmenden Kriterien anerkannt ist (§ 15 Abs. 1 HmbBUG).

Eine Anerkennung des Seminars in weiteren Bundesländern ist möglich, meistens gelten dafür Fristen von 10-12 Wochen vor Seminarbeginn.

Das Lohmarer Institut für Weiterbildung e.V. ist eine nach dem Weiterbildungsgesetz NRW anerkannte Einrichtung (Aktenzeichen IV C 2-21-8-1588/82).



(Unterschrift des Veranstalters)

(Unterschrift des/der Teilnehmenden)

SEMINARPROGRAMM

Thema: Bühne frei für dich – Persönlichkeitsentwicklung mit Theatermethoden: Präsenz, Haltung, Selbstführung
Ort: Kunze-Hof, Stadland-Seefeld
Dozent: Uwe John
Termin: 03.05. – 08.05.2026

Sonntag

Anreise, Zimmerverteilung, Begrüßung, Abendessen, erstes Kennenlernen

Montag

09.00 – 10.30 Uhr Ankommen im Körper – Präsenz, Kontakt & Fokus finden
10.45 – 12.00 Uhr Grundlagen des erfahrungsorientierten Lernens – Erleben statt Funktionieren
14.30 – 16.00 Uhr Standbilder & Wirkung – Wie wir im Raum erscheinen
16.15 – 18.00 Uhr Handlungsfähigkeit im Moment – Improvisation als Lernmotor

Dienstag

09.00 - 10.30 Uhr Den Raum lesen – soziale und räumliche Orientierung über Körpersprache
10.45 - 12.00 Uhr „Yes, and...“ – Kooperation & Weiterdenken im Körper
14.30 - 16.00 Uhr Mut & Entscheidung – Spielräume entdecken“
16.15 - 18.00 Uhr Risiko, Scheitern & Leichtigkeit – Der mutigste kleine Moment

Mittwoch

09.00 - 10.30 Uhr Wirkung erforschen – körperlich statt kognitiv
10.45 - 12.00 Uhr Reset & Re-Do – Veränderung körperlich integrieren
14.30 - 16.00 Uhr Veränderung erleben – Experimentieren statt Erklären
16.15 - 18.00 Uhr Talmi-inspirierte Körperarbeit – Loslassen & Klarheit

Donnerstag

09.00 - 10.30 Uhr Nähe–Distanz & Kontakt – authentische Begegnung im beruflichen Alltag
10.45 - 12.00 Uhr Vertrauen in Bewegung – Koordination, Rhythmus & Balance
14.30 - 16.00 Uhr Szenische Mini-Bilder zu Vertrauen – Lösungen spielerisch entwickeln
16.15 - 18.00 Uhr Rückgabe-Sequenz – Talmi-Arbeit im Paar

Freitag

07.30 - 12.00 Uhr Zukunfts-Atelier – vier Stationen für Perspektive & Handlungsspielraum / Abschlussphase – Sammlung, Transfer & persönliche Erkenntnisse
12.00 - 13.30 Uhr Zusammenfassung des Seminars / Persönliche Roadmap – Integration & Ausblick

Änderungen vorbehalten

Seminarziele: Die Seminarinhalte und Methoden stehen sämtlich im beruflichen Kontext. Ziel ist es, die Seminarinhalte und Methoden in konkrete Arbeitssituationen zu übertragen, damit jede/r Teilnehmer/in mit Präsenz, Haltung und Selbstführung im Berufsleben handeln und auftreten kann. In diesem Rahmen sind die Seminarziele im Einzelnen:

- Präsenz & Selbstführung stärken: Die Teilnehmenden erfahren, wie sie innere Klarheit und äußere Wirkung durch Körperarbeit, Fokus und bewusste Entscheidungen verbessern können.
- Handlungsspielräume erweitern: Über theatralen Ausdruck, Bewegung und Reflexion erkennen die Teilnehmenden neue Möglichkeiten, wie sie mit Unsicherheit, Stress und komplexen Situationen umgehen können.
- Kommunikation & Kontaktkompetenz vertiefen: Durch Resonanzarbeit, Nähe-Distanz-Übungen und szenische Impulse entsteht ein praxisnaher Zugang zu gelingendem Kontakt und klarer Kommunikation.
- Mut & Entscheidungskraft entwickeln: Spielerische Übungen fördern Mut Momente, Risikokompetenz im Kleinen und die Fähigkeit, sich selbst wirksam durch Situationen zu führen.
- Persönliche Zukunftsgestaltung fördern: Mit Roadmap, Zukunftsbildern und Reflexion schaffen die Teilnehmenden konkrete, alltagsnahe Schritte, die ihre berufliche und persönliche Entwicklung nachhaltig unterstützen.

Zielgruppe:

Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen, die die vermittelten Kompetenzen für ihre berufliche Tätigkeit benötigen und für ihr Berufsleben erweitern möchten. Die Beantragung eines Bildungsurlaubs / einer Bildungszeit ist keine Voraussetzung für Ihre Teilnahme, das Seminar steht Ihnen also auch offen, wenn Sie keinen Bildungsurlaub bzw. keine Bildungszeit in Anspruch nehmen.

Das Seminar umfasst mindestens 30 Zeitstunden Unterricht und erfüllt damit die gesetzlichen Vorgaben. Die vollständige Anwesenheit ist für die Erteilung der Teilnahme-Bescheinigung erforderlich. Der Sonntag dient der Anreise und ist nicht Bestandteil des Seminars im Sinne der Bildungszeit/des Bildungsurlaubsgesetzes. Programmänderungen vorbehalten. Zeitliche Verschiebungen im Seminarablauf, beispielsweise durch die Essenszeiten im Veranstaltungshaus, sind möglich.